



Gemeinde

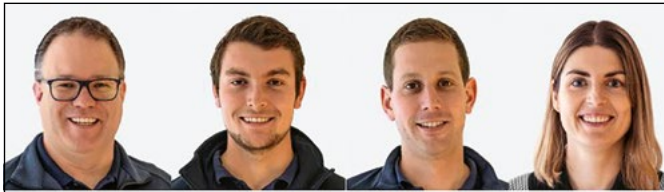
An der Orientierungsversammlung informierte der Gemeinderat über aktuelle Geschäfte. Das Interesse war sehr gross.

Schulen

Musikschullehrerin Mirjam Lötscher spielt in bekannten Orchestern im In- und Ausland Querflöte. Sie ist fasziniert vom Holzblasinstrument.

Parteien/Vereine/Firmen

Dieses Jahr bringt das Kinder- und Jugendtheater wieder ein Stück auf die Bühne. Die Premiere findet an Heiligabend statt.




hans burri ag
 haustechnik malters




It Works
 Praxis für Therapie & Wellness
 Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA
 Krankenkassen (Zusatzversicherung) und
 Unfallversicherungen anerkannt
 Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene,
 Spezialisierte Babytherapeutin
 Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch

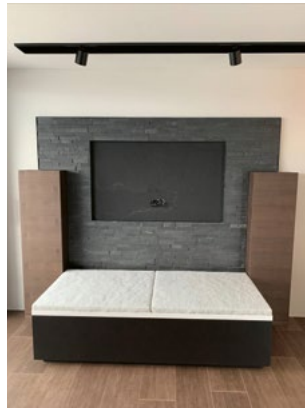
Termine am
 Mi, Do, Fr möglich.
 Auch
 Online-Termin-
 vereinbarung!

Nadja Meyer
 Podologin HF (i. Ausb.)
 Esther Jacquemoud
 Dipl. Podologin HF


**PODOLOGIE
 BIERI**

Hellbühlstrasse 7, 6102 Malters
 Tel. 041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

**LIEBE
 GRÜSSE
 AUCH
 AN IHRE
 FÜSSE**



Platten- und Abdichtungsarbeiten


Bachmann Edi

Hellbühlstrasse 30
6102 Malters

Tel. 041 497 41 40

info@bachmann-platten.ch
www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten

Neubauten

Umbauten

Unterhaltsarbeiten

Reparaturen

Abdichtungen Silicon-
und Kittfugen

Gemeinde

- 4 Über aktuelle Themen informiert

- 7 Das zeichnet die Gemeinde aus

- 8 Keine Weihnachtsbeleuchtung

- 9 Gwärb: Eine Erfolgsgeschichte

- 11 Landwirtschaft nähergebracht

- 12 Laub liegen lassen und Gutes tun

Schulen

- 13 Auf Entdeckungstour

- 15 Zu Fuss unterwegs

- 17 Schulen werden evaluiert

- 17 Ein Spiel- und Sportmorgen

Parteien/Vereine/Firmen

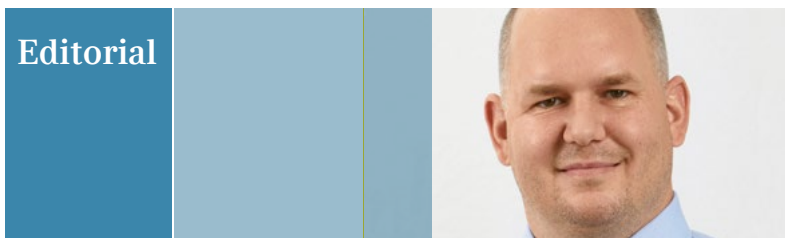
- 23 Steiner Energie AG ausgezeichnet

- 29 Seine Fotos erzählen Geschichten

- 30 Rundschau

- 32 Veranstaltungen

Editorial



Zur Vereinskultur Sorge tragen

Liebe Leser*innen

Mitte Oktober fand in der Sporthalle Oberei und Umgebung die Gwärb 2022 statt. Während drei Tagen durfte sich das lokale Gewerbe von seiner besten Seite zeigen und ein sehr grosser Teil der Malterser Bevölkerung folgte dem Motto der Gewerbeschau «chom ond lueg» und schlenderte durch die vielen attraktiven Stände. Die gesamte Veranstaltung war eine schöne Veranschaulichung unserer funktionierenden Dorfgemeinschaft.

Am Stand der Gemeinde fragten wir die Besucher*innen, was für sie denn Malters ausmache. Welche Eigenschaften von Malters sind «typisch Malters»? Mit 15 Prozent der Nennungen war der Begriff «Vereinsleben» am Schluss mit viel Abstand in Führung. Für sehr viele Personen ist offenbar das funktionierende Vereinsleben ein sehr wichtiger positiver Aspekt von Malters.

Als aktives oder ehemaliges Mitglied verschiedener Vereine in unserem Dorf kann ich diese Aussage zu hundert Prozent unterstützen und halte es auch für sehr wichtig, dass unser Vereinsleben auch in naher und ferner Zukunft weiterhin eine grosse Stärke bleiben wird. Aber wie schaffen wir das? Wie können wir unser Vereinsleben fördern? Trotz steigendem Individualismus und sinkender Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Bitte stellen Sie sich auch die Frage: Was kann ich zur Stärkung des Vereinslebens in Malters beitragen? Unsere Vereine freuen sich sicher über neue Mitglieder, freiwillige Helfende oder sogar jemanden, der sich die Mitarbeit im Vorstand vorstellen könnte.

Lasst uns gemeinsam zu unserer Vereinskultur Sorge tragen.

Claudio Spescha

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Stephan Weber,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 12
5. Dezember 2022

Redaktion / Layout

Stephan Weber
stephan.weber@malters.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

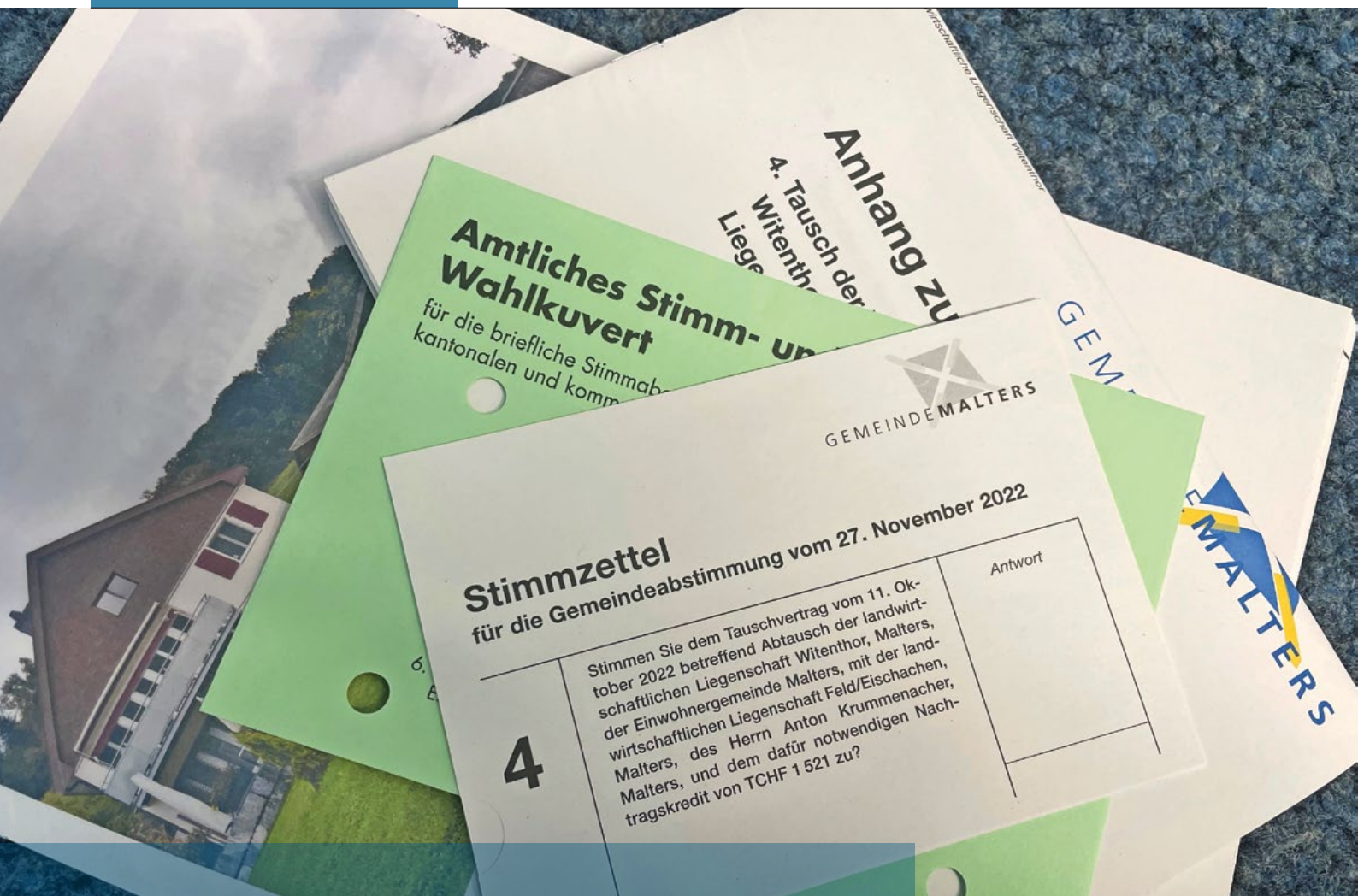
3800 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Titelbild:

Die Gwärb 2022 bereicherte das Dorfleben und bot Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Foto: Stephan Weber



Über Vorlagen und Geschäfte diskutiert

Am 27. November 2022 entscheiden die Stimmberechtigten von Malters über vier kommunale Vorlagen.

Die Orientierungsversammlung am 8. November war sehr gut besucht. Am meisten Diskussionen gab es beim Landabtausch, über den die Bevölkerung am 27. November abstimmt.

Rund 100 Personen besuchten am Dienstagabend, 8. November, die zweite Orientierungsversammlung des laufenden Jahres. «Das zeigt, dass offensichtlich interessante Themen anstehen», sagte Gemeindepräsidentin Sibylle Boos einleitend zu den Anwesenden. Sieben Geschäfte waren traktandiert, darunter die vier Abstimmungsvorlagen. Am meisten Wortmeldungen und Fragen gab es beim beabsichtigten Landabtausch der landwirtschaftlichen Liegenschaft Witenthor mit der landwirtschaftlichen Liegenschaft Feld/Eischachen. Sibylle Boos erläuterte mit mehreren Folien das Geschäft nochmals eingehend und zeigte auf, welche strategischen Überlegun-

gen sich der Gemeinderat beim Landabtausch gemacht hat. «Der geplante Landabtausch ist eine einmalige Chance für die Gemeinde. Wir benötigen diese wichtigen Baulandreserven, um ein neues Alters- und Pflegeheim zu bauen. Zudem brauchen wir weitere Landflächen für die Schulanlagen, ebenso wie für die Hellbühlstrasse, die saniert und verbreitert werden soll.» Das Geschäft sei für die Gemeinde sehr zentral. Gleichzeitig sei sich der Gemeinderat aber auch bewusst, dass der Landabtausch für die heutige Pächterfamilie keine einfache Situation sei.

Diverse Wortmeldungen

Nach den Ausführungen folgten die Wortmeldungen im Saal. Ein Votant wollte wissen, was die Gemeinde mit den einzelnen Parzellen in Zukunft beabsichtige. Das müsse doch schon jetzt klar sein. Gemeindeammann Marcel Lotter antwortete, dafür bleibe noch genü-

gend Zeit. Der Tauschvertrag sei erst ab 1. Dezember 2025 gültig. «Wir haben Zeit, für die Parzellen Lösungen zu finden. Wenn es konkrete Pläne gibt, werdet ihr an der Urne über die Einzonung entscheiden können.» Eine andere Frage aus dem Plenum drehte sich um den Tauschvertrag und der Frage, warum dieser schon vor der Abstimmung unterschrieben worden sei. «Ihr müsst ja im Detail wissen, über was ihr abstimmt», sagte Sibylle Boos. Der Vertrag sei von einem erfahrenen Juristen erstellt worden, ein solches Vorgehen sei gang und gäbe, ergänzte Marcel Lotter. Zu Wort kam auch Peter Arnold, Verwaltungsratspräsident der Betreuung und Pflege Malters AG. Er sagte, das Alterswohnheim Bodenmatt habe «dringenden Handlungsbedarf». Der geplante Neubau des Pflegeheims unmittelbar neben dem bestehenden Alterswohnheim sei der mit Abstand beste Standort. An einem anderen Ort zu bauen, sei viel schwie-

riger und teurer. Aus dem bestehenden Alterswohnheim würden Wohnungen für Demenzerkrankte entstehen und andere Wohnformen könnten umgesetzt werden. «Es ist höchste Zeit, etwas zu machen. Mit dem Landabtausch bietet sich diese Chance.»

Die anderen Abstimmungsvorlagen – Budget, externe Revisionsstelle und die Bauabrechnung der erweiterten Schulanlage Eischachen – führten zu keinen Diskussionen.

Zonenplananpassung nötig

Weiter gab es an der Orientierungsversammlung unter anderem Informationen zum ARA-Anschluss der Kanalisation der Gemeinde Schwarzenberg, zur Erweiterung der Schulanlage Muosshof,

zum Stand der Arbeiten beim Wohnraum zu den Schutzsuchenden und zu Umwelt- und Energiethemen. Zum Schluss folgten Infos zur Zukunft des Scheibenstands Rüti. An dessen Stelle prüft die Gemeinde die Einführung eines Naturkindergartens aus pädagogischen Gründen und auch, weil per Sommer 2023 aufgrund stark wachsender Schülerzahlen eine achte Kindergartenabteilung notwendig wird. Dieses Traktandum sorgte bei den Anwesenden für Fragen. Die Obligatorisch-Schützen müssten künftig nach Kriens zur Schiessanlage Stalden fahren. «Dabei reden alle von Umweltschutz», sagte der Bürger. Weitere Votanten hinterfragten den Standort des geplanten Naturkindergartens. Ob dieser in der Nähe der Industrie wirk-

lich so vorteilhaft sei und nicht besser ins Zentrum gehöre. Noch sei nichts entschieden, und vieles noch offen, sagte Ammann Marcel Lotter. Es fänden noch Sitzungen mit allen Involvierten statt – ebenso Gespräche mit den kantonalen Stellen. «Es ging uns heute nur darum, aufzuzeigen, an was wir arbeiten. Auch ist uns bewusst, dass die Schützen keine Freude daran haben. Für uns gelten aber auch hier: Das Gesamtinteresse steht über dem Partikularinteresse.» Und: Ein allfälliger Naturkindergarten benötige eine Zonenplananpassung, über welche die Stimmberechtigten entscheiden können. «Das letzte Wort habt ihr an der Urne.»

Auf den Versand des Kontoauszugs wird verzichtet

Bis anhin haben die Bürger*innen jeweils ab Mitte November des laufenden Jahres einen Kontoauszug der Staats- und Gemeindesteuern, die sogenannten Verfallsanzeigen, erhalten. Aus Kostengründen wird seit letztem Jahr darauf verzichtet.

Der Versand des Kontoauszugs verursachte grosse Kosten und nur wenige Kunden beglichen die Steuern mit dem Einzahlungsschein. Steuerpflichtige, welche ihren offenen Betrag nicht mehr wissen, können einen Kontoauszug beim Steueramt bestellen. Am besten via E-Mail (steueramt@malters.ch) oder Telefon (041 499 66 10).



Die neuen QR-Rechnungen lösten ab 1. Oktober 2022 die bisherigen Einzahlungsscheine ab.

Handänderungen

Allmändli/Chällerhof/Gspanwald/Schache, von Vogel Hans Rudolf sel. an Vogel-Wechtitsch Irene
Bahnhofstrasse 11, von Gremper Zebedäus sel. und Pagel-Gremper Monika an Gremper Zebedäus Erben und Pagel-Gremper Monika
Chappelmatt, von Brühlmann Kurt an Brühlmann-Kohler Kurt und Martha
Rütivägweidli, von Birrer Hans Jörg an Ott-Röllli Sandra

Anmerkung: Auf dem Grundstück Nr. 1528, Schlangenmättli 4, wurden zwei Stockwerkeigentums-Grundstücke (Nrn. 4929 und 4930) begründet.

Das Grundstück Nr. 4929 wurde von Wicki-Zemp Susanne und Thomas an Werder-Wicki Lucia und Thomas veräussert. Das Grundstück Nr. 4930 bleibt im Eigentum von Wicki-Zemp Susanne und Thomas.





BM-Betonwerk Malters AG

BM-Betonwerk Malters AG
Werkstrasse 5b
6102 Malters

Tel. 041 497 25 25
www.bmmalters.ch


Ihr Partner für Beton, Kies und Entsorgung in Malters!



**STALDER
HOLZBAU AG**

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch



**Hans
Amrein A**

**Maurer-
geschäft AG** **6102
Malters**

Natel 079 341 64 17



LÖTSCHER LOGISTIK

Mehr Werte schaffen.

EntsorgungPlus
Profitieren auch Sie von unseren Leistungen. Von Muldenservice und Entsorgung in Ihrer Nähe über Recycling oder Lieferung von Kies und Beton. Der Umwelt zuliebe.

Lötscher Logistik AG
Spahau 3
CH-6014 Luzern
T +41 41 259 07 77
www.logistik-plus.ch




**VON MOOS
WALD & HOLZ**

**SCHWEIZER
HOLZ**
Verwurzelt in Luzern.

- Holzerntearbeiten (Seilkrane)
- Jungwaldpflege
- Spezial- und Gartenholzerei
- Bach- und Geländeverbau
- Forst- und Güterstrassenbau

von Moos - Forstbetrieb 041 240 40 30 www.vmwald.ch
Postfach 079 446 42 20 forst@vmwald.ch
6103 Schwarzenberg



Bestattungen

Im Todesfall

Guido Duss
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.schreinereiduss.ch

Tag- und Nachtdienst

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung in Ihrer Nähe

Das zeichnet die Gemeinde aus

Was macht Malters für Sie aus? Das war die Frage am Stand der Verwaltung an der «Gwärb2022». Die wichtigsten Aussagen aus der Befragung.

Repräsentativ ist sie nicht, die Umfrage, welche die Malterser Gemeindeverwaltung an ihrem Messestand bei der Bevölkerung durchführte. Aber interessant sind die Antworten gleichwohl. «Was macht Malters für Sie aus?», war die Frage, auf welche die Teilnehmer*innen mit maximal drei Stichworten antworten konnten. Mitmachen durften sowohl Bürger*innen aus Malters als auch jene, die nicht in der Gemeinde wohnen. Das Ziel der Umfrage war es, die Integrationsfähigkeit von

Malters kennenzulernen, sagt Sozialvorsteher Claudio Spescha.

270 Nennungen gab es von Malterser*innen. Das Vereinsleben wurde als Antwort am meisten in das System eingetippt. 41 Nennungen wurden gezählt. Oft wurde auch die Stadtnähe erwähnt. Häufig genannt wurden die Begriffe Dorfcharakter oder Dorfleben. Malters zeichnet sich ferner durch die Erreichbarkeit und die Kirche / den Kirchturm aus. Eher als witzig einzuordnen sind die je zwei Nennungen von «zu viele Hunde» oder «zu viele Katzen» oder die je einmal genannten «Grosspapi» oder «keine Minigolfanlage».

120 Nennungen gab es von Personen, die nicht in Malters leben und sich

an der Umfrage beteiligten. Am meisten genannt wurde das Vereinsleben/Vereinswesen, gefolgt von der Erreichbarkeit und vom Kirchturm/Cheleturm/Kirche.

Wie wertet Sozialvorsteher Claudio Spescha das Ergebnis? «Die vielen Nennungen beim Vereinsleben zeigen, dass das soziale Leben in Malters funktioniert.» Weiter zeige sich, dass eine hohe Identifikation mit dem Wohnort bestehe. Teils wurde die Umfrage auch genutzt, um mitzuteilen, was einen an der Gemeinde stört oder was fehlt. Als Beispiel erwähnt Spescha etwa ein fehlendes Sitzbänkli im Wohnquartier.



So haben die Malterser*innen geantwortet.



So haben die Nicht-Malterser*innen geantwortet.



Dieses Jahr wird es entlang den Strassen keine Weihnachtsbeleuchtung in Malers geben.

Das Dorf Malers leuchtet nicht

Die Weihnachtssterne fallen der Energiekrise zum Opfer. Der Verkehrsverein Malers (VVM) verzichtet in diesem Jahr darauf, die elektrische Beleuchtung zu installieren.

Die weihnachtlich leuchtenden Sterne im Dorfzentrum von Malers werden gerne gesehen und sind eigentlich von emotionaler Bedeutung. Jeweils auf den 1. Advent lässt der Verkehrsverein Malers die Sterne montieren, damit sie bis zum Dreikönigstag das Dorf Malers erhellen. Doch in diesem Advent kommt alles anders. Der VVM verzichtet auf die traditionellen elektrischen Lichter. Der Vorstand ist sich einig, in der heutigen ungewissen

Lage in der Energieversorgung auch einen Beitrag zu leisten. Durch diesen Entschluss erhofft man sich eine Kettenreaktion in der Gemeinde Malers, welche die Bevölkerung animieren soll, das Gleiche zu tun. Nicht verzichten möchte man auf die Lichterkette am Tannenbaum beim Dorfbrunnen, welche in der Adventszeit bei Abenddämmerung bis Mitternacht eingeschaltet wird.

Vorstand Verkehrsverein Malers

Anmerkung Gemeinde: Der Christbaum auf dem Dorfplatz wird ebenfalls leuchten und ein wenig weihnachtliche Stimmung ins Dorf bringen.

Baubewilligungen Oktober

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Stadelmann Katja und Cyrill, Frohofstrasse 9, 6102 Malers; Heizungersatz durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 1826
- Fässler-Zihlmann Xaver und Rita, Knüsligen 1, 6102 Malers; Kanalisationsanschluss Wohnhaus Nr. 80 an das öffentliche Kanalisationsnetz, Grundstück-Nr. 1046
- Betreuung und Pflege Malers AG, Hellbühlstrasse 16, 6102 Malers; Erweiterung Aufzug, Grundstück-Nr. 251
- Josef Koch Immobilien AG, Koch Hugo, Werkstrasse 6, 6102 Malers; Raumerweiterung Gewerbegebäude, Grundstück-Nr. 1668
- Isaak Andreas, Mattguthüsli, 6102 Malers; Bohrung Erdsonde in Landschaftsschutzzone für den Heizungersatz durch Wärmepumpe mit Erdwärmesonde, Grundstück-Nr. 427
- IMBOMA AG, Bortone Luigi und Bretteville Sonia, Kantonsstrasse 29, 6102 Malers; Projektänderung betrifft: Kanalisationsanschlussleitung zur Baubewilligung Neubau Studio mit Mehrzweckraum sowie Anbau Balkon an bestehendes Wohnhaus und Heizungersatz, Grundstück-Nr. 534
- Schmid Irene H., Halde 25, 6102 Malers; Umnutzung Einfamilienhaus in Zweifamilienhaus / Erstellen von Autoabstellplätzen, Grundstück-Nr. 1562
- Steiner Marcel, Gartenstrasse 8, 6102 Malers; Neubau Gartenhaus, Grundstück-Nr. 1035
- SchmidBro AG, Schmid Philipp, Luzernstrasse 4, 6102 Malers; Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage und Abbruch Scheune mit Nebengebäude, Grundstück-Nr. 2561

Wo sind die Wärmeinseln in der Gemeinde?

Im Geoportal des Kantons Luzern sind neu verschiedene Klimakarten, Klimaanalysekarten und Planungshinweiskarten einsehbar. Sie zeigen die klimatische Situation im Kanton respektive der einzelnen Gemeinden.

Hitzewellen sowie heisse Tage und Nächte werden in Zukunft häufiger und extremer. Am grössten ist die Hitzebelastung in den bevölkerungsreichen Gebieten in tiefen Lagen. Der Wärmeinsel-Effekt im Siedlungsraum entsteht durch eine dichte Bebauung und fehlende Grünflächen, die Absorption der einfallenden Sonnenstrahlung durch die vielen versiegelten Flächen sowie die

Abwärme von Industrie, Gebäuden und Verkehr.

Die Hitzebelastung im Siedlungsraum ist eine Herausforderung, die in der Raumplanung miteinbezogen werden muss, heisst es in einer Mitteilung des Kantons Luzern. Die Raumentwicklung erfordere jedoch genaue Kenntnisse über die lokalen Klimabedingungen. Aus diesem Grund wurde die heutige klimatische Situation flächendeckend und hochaufgelöst für den Kanton Luzern modelliert und in verschiedenen Karten dargestellt. Es stehen Klimaanalyse- und Planungshinweiskarten jeweils für die Tag- und Nachtsituation zur Verfügung. In der Karte werden meteorologische

Parameter wie Lufttemperatur, Winde sowie das Kaltluftprozessgeschehen abgebildet.

Die verschiedenen Klimakarten können über das Geoportal (www.geoportal.lu.ch/karten) oder über die Webseite www.klima.lu.ch/klimakarten aufgerufen werden.

Das Erstellen der Klimakarten ist eine Klimaanpassungsmassnahme aus dem Planungsbericht Klima und Energie. Die Hitzebelastung kann unter anderem durch Grünflächen und Bäume im Siedlungsgebiet, die Beschaffenheit von Oberflächen, Standort und Ausrichtung sowie die Gestaltung von Gebäuden verringert werden.

«Gwärb2022» ist Geschichte – eine Erfolgsgeschichte

Rund 11 000 Besucher*innen, 69 Aussteller und ein glücklicher OK-Präsident: Das Malterser Gewerbe hat sich an der «Gwärb2022» im besten Licht präsentiert.

«Das OK hat sehr viele Komplimente erhalten», sagt OK-Präsident Remo Fuhrmann ein paar Tage nach dem Ende der «Gwärb2022». Die Besucher hätten insbesondere die schön gestalteten Stände gelobt. Ein weiterer Grund, der den OK-Präsidenten strahlen lässt, sind die Besucherzahlen. Der 33-Jährige schätzt, dass während der drei Tage rund 11 000 Besucher*innen durch die Ausstellung flanierten. «Mit so vielen Gästen haben wir nicht gerechnet. Vor allem am Freitagabend hatten wir trotz schlechtem Wetter viel mehr Besucher als geplant.» Viele seien gar mehrmals gekommen.

Die Gwärbler hätten die «gute Stimmung» und «den Spirit untereinander» gerühmt, bilanziert Remo Fuhrmann. Zwischenfälle? «Mir sind glücklicherweise keine gemeldet worden.»

Als seinen persönlichen Höhepunkt bezeichnet der OK-Präsident keinen speziellen Moment. Vielmehr hätten ihm die strahlenden Gwärbler und die vielen fröhlichen Gäste gefallen. «Ich bin mehrmals durch die Hallen spaziert und habe diese Momente richtig aufgesogen.» Gibts trotz Euphorie einen Makel? «Beim Foodkonzept oder bei den Bauten lassen sich immer Details verbessern», so Fuhrmann. Die nächste Malterser Gewerbeausstellung ist in fünf bis sieben Jahren geplant. Wieder mit Remo Fuhrmann als OK-Präsident? «Zuerst will ich die «Gwärb2022» abschliessen. Aber ich kann es mir gut vorstellen.»



So soll die neue Schulanlage Muoshof aussehen: Sek-Schulleiter Daniel Wetzstein informiert.



Eine Gewerbeausstellung ist ideal zum sich austauschen.



Am Stand der Honig Manufaktur Glanzmann ...



... oder bei der Lastwagen Service Malter's AG.



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir bieten
attraktiven Wohnraum
zu fairen Preisen.**

**Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch**

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch



Malergeschäft

Armin Rölli

Kantonsstrasse 21
6102 Malters
079 225 13 40
armin.roelli@bluewin.ch



**Buchhaltung
und Jahresabschluss**

Können wir Ihnen dabei behilflich sein?
Unser Team steht Ihnen gerne zur Verfügung

Wir empfehlen uns auch für:
Unternehmens-, Nachfolge- und Wirtschaftsberatungen,
Lohnadministration, Steuererklärungen, Erbschaftsregelungen,
Liegenchafts- und Stockwerkeigentumsverwaltungen

041 267 06 67 office@unitreu.ch www.unitreu.ch




**möchemer
gärn**

**WEIBEL + SOMMER
ELEKTRO TELECOM**



24h ELEKTRO-SOFORTHILFE 041 289 10 10
Rothenburg Malters www.weibel-sommer.ch



**TORBAU
Schmidiger**
6105 Schachen/LU
Tel. 041 497 35 53 www.torbauschmidiger.ch



Industriertor Sektionaltor Kipptor Flügeltor



caffè e più

Super Campione Pizza World Cup Rom 2018
1° Classificato Spaghetto d'Oro Pizza World Cup Rom 2018

Ein Hauch Italien in Malters!

Weltmeisterliche Pizzen und Pastagerichte, hausgemachte italienische
Desserts, Gelato artigianale und guter Wein -
der perfekte Mix zum Mittagessen, Afterwork oder Abendessen!

041 497 01 61
Unterfeld 4a • 6102 Malters
info@caffee piu.ch • www.caffee piu.ch

Die Landwirtschaft näherbringen

Dieses Jahr konnte die Genossenschaftsschau der Braunviehzuchtgenossenschaft Malters-Schachen wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt werden.

Bei trockenem und im Verlauf des Tages sonnigem Wetter wurden 72 Rinder und Kühe aufgeführt, ebenso standen noch 8 Kälber auf dem Schauplatz, bei denen die Farbe keine Rolle spielt, es geht vielmehr darum, die jungen Züchter zu motivieren, bereits im jungen Alter an der Viehschau mitzuwirken.

Beim sogenannten Kälberwettbewerb geht es nicht darum, wer das schönste Tier gemäss Exterieur hat, nein, es geht darum, die Kälber nach

eigenen Ideen zu schmücken, zu Hause das Laufen am Halfter einzuüben und etwas Interessantes über das Kalb, meistens das Lieblingskalb, erzählen zu können.

Die aufgeführten Tiere waren von hoher Qualität, rangiert und kommentiert durch den erfahrenen Schauexperten Beat Horat, Schindellegi. Einige der ausgestellten Tiere haben auch schon eine grosse Lebensleistung in Form von Milch erbracht.

Zum Schluss wurde die Kuh Ingrid von den Gebrüdern Theiler vom Sedelhof, Emmenbrücke, als Miss Malters auserkoren, übrigens die Titelverteidigerin von der letztjährigen Viehausstellung.

Der altbewährte Kälberwettbewerb für die Kinder ist immer ein Highlight für Gross und Klein und ein Besuchermagnet, der dieses Jahr von der charmanten Anwärtlerin für die neue Braunviehkönigin Alessia Sonderegger moderiert wurde.

Solch eine Ausstellung ist immer eine gute Gelegenheit, der Dorf- und Privatbevölkerung Tiere und des Weiteren die Landwirtschaft etwas näher zu bringen.

Natürlich gehört an dieser Stelle auch der Gemeinde Malters ein grosser Dank für die Nutzung von Infrastrukturen und das Bereitstellen von Personal.

Die gut besuchte «Ochsen-Beiz» wurde wiederum von den Trychlern und Chlöpfer Malters geführt.



Eine Viehschau begeistert jüngere und ältere gleichermassen.



Aus spezieller Optik.



Die Tiere werden den kritischen Blicken der Experten vorgeführt.

Laub liegen lassen und Gutes tun

Jedes Jahr aufs Neue werfen Bäume und Sträucher ihre Blätter ab und können so für viel Arbeit im Garten sorgen. Entsprechend anstrengend kann der herbstliche Alltag vieler Gärtnerinnen und Gärtner aussehen. Dabei ist es viel sinnvoller, sich diese Arbeit zu ersparen.

Laub ist ein natürlicher Winterschutz für die Flora und Fauna. Im Garten sollte es daher am besten liegen gelassen werden, beispielsweise in Form eines Laubhaufens in einer Gartenecke.

Ein Laubhaufen hat gleich mehrere Vorteile. Für Igel, Insekten und andere Tiere ist ein Laubhaufen ein optimaler Ort, die kalten Wintermonate zu verbringen, denn das Laub isoliert und bietet somit einen gemütlichen Unterschlupf. Nach dem Winter wird das Laub von Tausenden Lebewesen abgebaut und in wertvollen Humus umgewandelt.

Motorisierte Laubbläser verursachen in den Gärten einen enormen Schaden: Millionenfach werden Kleinstlebewesen zusammen mit dem Laub herumgewirbelt. Vor allem Käfer, Spinnen, Tausendfüssler, Asseln und Amphibien können sich kaum dem Turbo-Blasstrom widersetzen. Laubbläser mit Verbrennungsmotor stossen darüber hinaus schädliche Abgase aus.

Deshalb lieber zu Besen und Rechen greifen oder das Laub insbesondere unter Sträuchern und Bäumen liegen lassen. Wer für einen Laub- oder Reisig-



Igeln überwintern helfen.

haufen nicht genügend Platz in seinem Garten hat, kann sich einen Komposthaufen zulegen. So wird das Laub dem natürlichen Nährstoffrecycling zugeführt und kann im nächsten Frühjahr als wertvoller Kompost wieder im Gemüsegarten ausgebracht werden.

Wohin mit all dem Laub? Diese Dinge lassen sich mit Laub im Garten anfangen:

- Laubhaufen für Igel und Co. als Winterquartier aufschichten

- Laub zusammen mit anderen Gartenabfällen kompostieren, daraus wird wertvoller Humus
- Mulchen der Beete und unter Gehölzen, das schon den Boden
- Laub nutzen als Frostschutz für Gehölze, Kübelpflanzen und empfindliche Gartenpflanzen
- Laub als Bastelmaterial nutzen

Ein grosses Dankeschön für die Unterstützung

Altersarmut ist eine Tatsache: Rund zwölf Prozent der Pensionierten benötigen Ergänzungsleistungen. Rechnungen für ein neues Hörgerät oder hohe Heizkostenabrechnungen sind für EL-Beziehende eine riesige Belastung.

Hier kann Pro Senectute mit ihren Hilfsgeldern gezielt unterstützen. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt durch den demografischen Wandel unserer Gesellschaft jährlich zu. Pro Senectute Kanton Luzern hat im vergangenen Jahr mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu beigetragen, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden füh-

ren können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Danke für die Unterstützung

Unter dem Motto «Wir unterstützen, wenn es belastend wird» sammelten

Freiwillige vom 19. September bis 29. Oktober in den vergangenen Wochen Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Malters Fr. 16 482.– (ohne die direkten Zahlungen an Pro Senectute Kanton Luzern) zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Gertrud Fischer, Ortsvertreterin von Malters, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Malters verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.



Die Sek B1a geht auf Entdeckungstour

Die Klasse durfte auch die tierischen Mitbewohner der Schüler*innen kennenlernen.

Erlebnisreich und herausfordernd: Die Schulreise bleibt der Klasse als gelungen in Erinnerung.

Von überall kommen sie her, die Schüler*innen vom Muoshof: aus Schachen, Malters, vom Schwarzenberg, dem Eigenthal oder von Hellbühl. Die einen kommen zu Fuss zur Schule, andere mit dem Velo und wieder andere fahren mit dem Postauto oder dem Schulbus. Sie wohnen auf Bauernhöfen, umgeben von Weiden und Wäldern, in Wohnungen direkt neben einer Vielfalt an Einkaufsmöglichkeiten oder in Einfamilienhäusern mit Garten. Die einen teilen ihr Zuhause mit einer Vielzahl an Geschwistern, andere mit ihren Grosseltern und auch Haustiere sind bei vielen Lernenden fester Teil der Familie. Wie man wohnt und lebt ist Teil der Antwort auf die Frage: «Wer bin ich?», die im Alter der Lernenden auf der Sekundarstufe so zentral ist.



Er hat keine Berührungsängste mit exotischen Tieren.

Von Haus zu Haus

Auch beim gegenseitigen Kennenlernen in der Klasse ist die Frage nach dem Zuhause ein wichtiger Bestandteil, und so begaben sich die Lernenden der Klasse B1a auf herbstliche Wanderschaft ganz nach dem Motto von Haus zu Haus. Während sich der Herbst eher von der garstigen Seite zeigte, wurden die Jugendlichen von vielen Familien herzlich willkommen geheissen. Die Klasse wurde immer wieder mit Köstlichkeiten wie Most, Schokoladenbrötchen, Äpfeln vom Hof oder Dörrobst verköstigt und gestärkt. Für die nötige Motivation sorgten die vielen Tiere, die die Klasse bei den Stopps immer wieder erwarteten: junge Katzen, Hunde und sogar Schlangen! Eine erste erlebnisreiche, körperlich herausfordernde und gelungene Schulreise bleibt der Klasse in Erinnerung.

HANS BÜHLER *wohnfühlen*
MALERBETRIEB seit 1957

- Spritzwerkstatt
- Äussere Malerarbeiten
- Innere Malerarbeiten
- Schimmelbekämpfung
- Tapezierarbeiten
- Spanndecken
- Roggenmehllasur
- Dekorative Gestaltung
- Renovation/Neubauten

HANS BÜHLER GMBH
Industriestrasse 24
6102 Malters
Tel. +41 41 498 07 67
info@malerbuehler.ch
www.malerbuehler.ch
www.spanndecke-luzern.ch

Mit Weitblick
in die Zukunft



Wir unterstützen Sie bei Ihrer Steuererklärung

- Steuerberatung für natürliche und juristische Personen
- Finanzbuchhaltung und Abschlussberatung
- Aktienrechtliche Revisionen
- Lohnbuchhaltung und Saläradministration
- Firmengründungen und Nachfolgeregelungen

Buck Treuhand AG
Luzernstrasse 100, 6102 Malters
Tel. 041 497 20 50, www.buck-treuhand.ch

H.R. LÖTSCHER
Farnbüel 3
6105 Schachen/LU
Telefon 041 497 06 17
Mobile 079 308 92 27
hrlotscher@bluewin.ch



Malerarbeiten & Tapezieren
Neubauten - Umbauten - Renovationen



**Werbung
zu vernünftigen
Preisen –
INFOMALTERS!**

Mediendaten anfordern: inserate@infomalters.ch

Portmann Planung
Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62
Architekturbüro

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 22 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch www.portmann-planung.ch

Zu Fuss von Wolhusen und Werthenstein nach Malters

Am 28. Oktober ging die 3. Sekundarstufe auf die Herbstwanderung.

Wir hatten Glück, es war ein wunderbarer Spätherbsttag. Die 3. Sekundarstufe teilte sich in zwei Gruppen nach der Geschwindigkeit der Schüler*innen auf. Die «schnelle» Gruppe fuhr mit dem Zug nach Wolhusen und die «gemütlichere» Gruppe nach Werthenstein. Von da ging es zu Fuss in Richtung Malters an den Schwellisee. Das Wetter war gut, die Stimmung ausgelassen. Entsprechend waren die Schüler*innen in zackigem Tempo unterwegs. Trotzdem war die Mittagspause um 12 Uhr am Schwellisee doch sehr willkommen. Es war toll, diese rund 100 Lernenden so friedlich gemeinsam unterwegs zu erleben.
Text: Finn Klingenfuss, B3b.

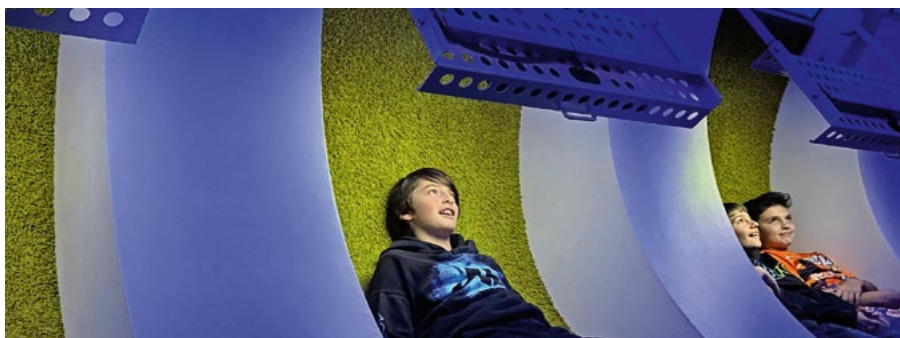


Unterwegs begegnen wir wunderschönen Wald-Landschaften.

Sicherheit, Energie oder Berufswahl

Eine kurze Exkursion mit dem Zug in den Zug.

Die Schüler*innen der Sek B1a und B1b besuchten Ende Oktober den SBB Schul- und Erlebniszug in Arth-Goldau. Im Schul- und Erlebniszug werden Themen unter dem Motto «Verantwortung» interaktiv und abwechslungsreich präsentiert. Inhaltliche Schwerpunkte dieser Lernlandschaft waren Sicherheit, Energie oder Berufswahl.



Zug um Zug zu Informationen.

ScoOL!

ScoOL ist ein Orientierungslauf-Schulprojekt, an dem die Lernenden der 5. und 6. Klasse von Malters auch dieses Jahr wieder teilnehmen durften. ScoOL setzt sich aus dem englischen school (Schule), cool (toll) und OL (Orientierungslauf) zusammen.

Nachdem wir vorgängig im Sportunterricht das Kartenlesen geübt hatten, ging es am Dienstag, 20. September, so richtig los. Wir durften einen Halbttag lang auf dem Ei-Sportplatz-Areal verschiedenste Spiel- und Wettkampfformen rund um die Themen Kartenlesen und Orientieren erleben.

Nicht wie früher mit Kontrollzangen, sondern ganz modern mit digitaler Si-



Einen weiteren Posten geschafft.

Card ausgerüstet, war jedes Kind allein mit der OL-Karte unterwegs. Bei den Übungsläufen konnte jeder selbst am Computer kontrollieren, ob alle Posten richtig eingeholt wurden. Nach der Übungsphase, bei der alle ihr Bestes gaben und trotz Kälte einige Schweisstropfen über die Stirnen rannen, ging es beim abschliessenden Wettkampf um die Wurst. Die Schnellsten des Vorlaufs kamen in den Final-Lauf A. Danach wurde die Siegerehrung gespannt erwartet. Die ersten drei wurden jeweils mit grossem Applaus geehrt und bekamen eine Einladung für den Talentbox-Event. Cool wars!



Wir liefern und platzieren das Holz wunschgemäss.

Familie Fischer | Neumatt 1 | 6102 Malters | Tel. 041 497 07 12
info@chemineeholz.ch | www.chemineeholz.ch



ROTH AG Malters

Werkstrasse 1
6102 Malters
Tel. +41 (0) 41 498 07 20
Fax +41 (0) 41 498 07 21

www.roth.ch / infomalters@roth.ch



Krummenacher

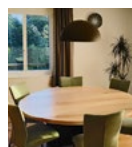
MÖBELWERKSTATT & MONTAGEN GMBH

KANTONSSTRASSE 19
6102 MALTERS

SIE TRÄUMEN – WIR MACHEN.

WWW.SCHREINER-KRUMMENACHER.CH

041 497 31 92
079 691 30 78



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch



Naturheilpraxis Schwarzenberg
Traditionelle Chinesische Medizin

Erich Köllnberger, M. Sc.
Dipl. Heilpraktiker TCM
Telefon: 041 497 1144

TCM Therapiemethoden:

- Akupunktur / Moxibustion / Schröpfen
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

Komplementäre Therapiemethoden:

- Bach-Blüten-Beratung

Ennenmatt 33 • 6103 Schwarzenberg
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

Regeln Sie Ihre Bestattung kostengünstig mit einem einmaligen Beitrag.

Sorgen Sie vor und bestellen Sie jetzt mehr Informationen.



Kremationsverein Luzern
Postfach 3111, 6002 Luzern
Tel. 041 360 51 58
oder 041 420 34 51
www.kremationsverein.ch

IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann
Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch

Schulen werden extern evaluiert

Das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen sowie die Qualität der Bildung und Erziehung sind entscheidend für den Lernerfolg und eine erfolgreiche Gestaltung von Beruf und Leben.

Die externe Schulevaluation ist Teil eines ganzheitlichen und umfassenden Qualitätsmanagements der Volksschulen im Kanton Luzern. Sie stellt in den teilautonomen Schulen eine vergleichbar gute Schul- und Unterrichtsqualität sicher und trägt zu einer wirkungsvollen Qualitätssicherung und -entwicklung bei. Die externe Evaluation vermittelt den Schulen alle sechs Jahre eine professionelle Fremdbeurteilung, welche als Grundlage für die weiteren Entwicklungsschritte dient.

Vom 2. bis 16. Dezember findet die Online-Befragung statt. Die Erziehungs-

berechtigten werden mittels eines Schreibens (mit QR-Code) zur Befragung eingeladen. Wir sind dankbar, wenn möglichst alle Erziehungsberechtigten an der Befragung teilnehmen. Die Online-Befragung der Lernenden ab der 4. Klasse wird direkt an der Schule durchgeführt.

Auch die Lehrpersonen, die Schulleitung sowie die Mitglieder der Bildungskommission werden online befragt.

Seitens der Schule werden wir Ihnen noch die Elterninformation zur externen Schulevaluation der Dienststelle via Klapp zukommen lassen.

Der Evaluationsprozess wird mit einem Evaluationsbericht, welchen wir auf der Webseite veröffentlichen werden, abgeschlossen. Die Berichte Muoshof, Eischachen und Bündtmättli liegen Mitte September 2023 vor.

Gut angekommen? 100 Tage im Amt

Traditionsgemäss lädt das Schulleitungsteam die neuen Lehrpersonen und Assistentinnen zu einem Austausch nach 100 Tagen an unserer Schule ein.

Insgesamt sind 19 Personen auf das Schuljahr 2022/23 neu an unserer Schule gestartet: sechs Klassenlehrpersonen, vier Förderlehrpersonen, vier Fachlehr-

personen und fünf Assistentinnen. Der Austausch zum Anstellungsprozess, zur Information, zur Befindlichkeit, zur Aussensicht und zu «Vermisstem» stand im Zentrum. Erfreulicherweise sind die Mitarbeitenden gut in Malters angekommen und freuen sich Tag für Tag über die bunte Schülerschar, die vielfältigen Herausforderungen und die wohlwollenden Kontakte.

Ein Spiel- und Sportmorgen

Getreu dem Jahresmotto «Take a Break» durften die Schülerinnen und Schüler vom Bündtmättli am 19. Oktober ihre Schultasche zuhause lassen und mit den Sportkleidern in die Schule kommen.

Es erwartete sie ein Spiel- und Sportmorgen mit vielen abwechslungsreichen Posten. Von Zielwerfen über Nageln bis zu Schachteln stapeln war für jeden Geschmack etwas dabei. In jeder Gruppe waren vom Erstklässler bis zur Sechstklässlerin je mindestens ein Kind vertreten und es waren viele Lehrpersonen im Einsatz. So hatten alle die Gelegenheit, neue Gesichter kennen zu lernen. Am Ende des Morgens konnten wir viele glückliche Schülerinnen und Schüler in den Mittag entlassen.



Wird der Nagel getroffen?

Diverses aus der Schule

Schulbesuchstage

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Eischachen und Bündtmättli finden immer am 15. eines Monats statt. Die Termine im Schuljahr 2022/23 sind am:

Donnerstag, 15. Dezember 2022

Mittwoch, 15. März 2023

Montag, 15. Mai 2023

Donnerstag, 15. Juni 2023

Schulcafés

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Bündtmättli, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Dienstag, 17. Januar 2023

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Eischachen, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Freitag, 20. Januar 2023

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Sekundarschule Muoshof, immer von 9 bis 9.30 Uhr

Donnerstag, 26. Januar 2023

Donnerstag, 6. April 2023

Dienstag, 20. Juni 2023

Die Schulleitungen und Lehrpersonen freuen sich auch in diesem Schuljahr auf spannende Gespräche mit interessierten Eltern zu verschiedensten Themen der Schule.

Kommunikation

Kommunikations-App «KLAPP»

Vor den Herbstferien haben alle Eltern das Schreiben mit dem Registrierungscode für ihr Kind beziehungsweise ihre Kinder erhalten. Bereits haben sich etwas mehr als die Hälfte der Eltern registriert. Wir bitten alle, welche dies noch nicht gemacht haben, die Registrierung in den nächsten Tagen abzuschliessen.



Werbung, die passt – INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern:
inserate@infomalters.ch

Tschüss Claudia. Hallo Nadine.

Unsere langjährige Mitarbeiterin Claudia Renggli geht Ende November in Pension. Wir freuen uns, die Geschicke der Agentur in die bewährten Hände von Nadine Odermatt legen zu können. Beiden wünschen wir alles Gute!

Neue
Ansprech-
person.



Claudia Renggli ist seit 24 Jahren für die CSS tätig und seither zuständig für die Agentur Malters. Über all die Jahre hat sie sich mit Leidenschaft und fundiertem Wissen für das Wohle unserer Kunden eingesetzt. Wir bedanken uns herzlich für ihren grossartigen Einsatz und treuen Dienste für die CSS.



Nadine Odermatt
Kundenberaterin
058 277 32 03
nadine.odermatt@css.ch

Nadine Odermatt ist bereits seit 3 Jahren in der Agentur Emmen-Rothenburg tätig und kümmert sich künftig gerne um Ihre Anliegen rund um die Versicherungen.

Öffnungszeiten

Di/Mi/Fr
08:30–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Agentur Malters
Luzernerstrasse 55, 6102 Malters
058 277 32 00
info.malters@css.ch

Deine Gesundheit.
Dein Partner.



«Mir gefällt die Fröhlichkeit der Flöte»

Mirjam Lötscher unterrichtet seit August an der Musikschule Region Malters Querflöte. Die gebürtige Escholzmatterin sagt: «Musizieren bringt Farbe, Freude und Freunde ins Leben.»

Mirjam Lötscher stammt aus einer musikbegeisterten Familie. Ihre Mutter singt noch immer im Kirchenchor, der Vater hat früher Klarinette gespielt. Die drei Geschwister singen, spielen Trompete, Alphorn, Klavier, Oboe und Saxofon. «Die Musik hat in unserer Familie immer einen grossen Stellenwert gehabt», sagt die 38-Jährige. Als Erstes lernt sie als Neunjährige Blockflöte, später nimmt sie Querflötenunterricht. Das Holzblasinstrument fasziniert sie von Beginn an. Sie weiss noch genau, was die Initialzündung war, dieses Instrument zu lernen. «Il est cinq heures, Paris s'éveille» sei damals oft im Radio gelaufen, erzählt sie. Im Chanson des französischen Liedermachers Jacques Dutronc spielt die Querflöte eine dominierende Rolle. «Dieses Instrument will ich auch können», habe sie sich gesagt. Heute, Jahre später, hat die Querflöte nichts von ihrer Faszination verloren. «Mir gefällt die Leichtigkeit und die Fröhlichkeit des Instruments. Zudem kann ich das Instrument überall mitnehmen und spielen, wann immer ich möchte.»



Mirjam Lötscher: Begeisterte von der Querflöte.

In internationalen Orchestern dabei

Blicken wir kurz ein paar Jahre zurück. Mirjam Lötscher studiert an der Musikhochschule Luzern und vertieft ihr Studium anschliessend in Paris, München und Berlin. Heute spielt sie in Orchestern wie dem BBC National Orchestra of Wales, im Orchester der Oper Zürich oder im Luzerner Sinfonieorchester, um nur einige zu nennen. Wer in solch nam-

haften Formationen im In- und Ausland spielt: Ist Musiklehrerin sein an der Musikschule Region Malters dann nicht, wie wenn Murat Yakin nebenbei noch die Fussballjunioren von Malters trainieren würde? Die bewusst zugespitzte und übertriebene Frage pariert die Musiklehrerin gekonnt. «Ganz klar nein. Musik soll auf Augenhöhe stattfinden. Da spielt es keine Rolle, woher jemand kommt, wie alt jemand ist, welchen kulturellen Hintergrund er oder sie hat oder was jemand kann oder nicht: Ich will die Faszination der Flöte weitergeben und Freude am Musikunterricht vermitteln.» Die Kinder würden von ihr lernen, sie umgekehrt aber auch von ihnen. Das sei sehr wertvoll, sagt Mirjam Lötscher. «Davon kann man gegenseitig ein Leben lang zehren.»

Den Start in der neuen Musikschule hat sie als sehr angenehm empfunden. Es herrsche ein gutes Miteinander, das Team habe Visionen und Ideen. «Alle ziehen am gleichen Strick», sagt sie. Auch für die Lernenden und deren Eltern hat sie ein Lob übrig. «Kürzlich schaute ein Vater im Musikunterricht vorbei, weil es ihn interessierte und ihm der Flötenklang gefällt.» Das habe sie sehr gefreut, erzählt die Musiklehrerin. «Hier wird Musikbegeisterung vorgelebt. Das überträgt sich früher oder später auch auf die Schülerinnen und Schüler.»

Lasst das Horn erschallen

Am 29. Oktober trafen sich über 40 Hornist*innen aus der Region zu einem speziellen Konzert.

In der Hofkirche musizierten sie die Hubertusmesse von Jules Cantin zusammen mit der grossen Orgel, gespielt durch Stéphane Mottoul. Von stark geschmetterten bis hin zu fein nuancierten sanften Stellen konnte dem Publikum die Vielfältigkeit des musikalischen Ausdrucks von Orgel und Hornensemble gezeigt werden. Der Applaus fiel so auch grosszügig und begeistert aus und rundete das Konzerterlebnis für die jungen Hornschüler*innen nachhaltig in Erinnerung bleibend ab. Organisiert wurde der Event vom Netzwerk Luzerner Hornlehrpersonen und den Hornlehrern Joseph Koller und Kilian Jenny.



Hornklänge in der Hofkirche.

wohnen malter
Genossenschaft seit 1954



Für langfristige und sichere Mietverhältnisse!
Seit 1954.

WOHNUNGSANGEBOTE ONLINE UNTER:
www.wohnen-malters.ch

Markus Vogel
SCHREINEREI



Schreinerei Markus Vogel AG
6103 Schwarzenberg
041 497 21 58
www.schreinerei-vogel.ch

TANTEC
Metallbau | Glasbau | Tortechnik



Metallbau Glasbau Tortechnik

Kontaktieren Sie uns

Tantec GmbH
Luzernstrasse 88
6102 Malters

☎ 041 525 46 46
info@tan-tec.ch
www.tan-tec.ch

Steiner Energie AG, Malters

SMART HOME – auch in Kombination mit der eigenen Photovoltaikanlage und E-Mobilitätslösung



SMART und FLEXIBEL – das sind die Kundenbedürfnisse von heute. Bei der Steiner Energie erhalten Sie alles **aus einer Hand**.

Als stark verankertes Dienstleistungsunternehmen bieten wir unseren Kunden nebst den klassischen Elektroinstallationen auch ein umfangreiches Angebot an **Systemtechnik-Lösungen** an.

Gerne unterstützen wir Sie in ihrem anstehenden Projekt. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen sich von den individuellen Lösungen überzeugen. Unser Power-Team freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

STEINER ENERGIE
MALTERS

Steiner Energie AG
Industriestrasse 1, 6102 Malters
Telefon 041 499 90 90
info@steiner-energie.ch
www.steiner-energie.ch

Die Klangwelt der Blockflöte

Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte: Das Instrument Blockflöte bietet eine Vielfalt an Klängen. Die Kinder und Jugendlichen der Blockflötenklasse von Isabella Mercuri gaben am Freitag, 4. November, einen Einblick in eine neue Klangwelt.

Beim Ensemblespiel waren die verschiedenen Klänge vereint und berührten so manche Zuhörer*innen. Auch die stilistische Vielfalt liess keine Wünsche mehr offen.

Haben Sie Lust, Ihrer alten, vielleicht etwas verstaubten Blockflöte wieder neues Leben einzuhauchen? Ob jung oder alt ... nehmen Sie Ihren Mut zusammen und melden Sie sich bei uns. Die Musikschule Region Maltesers steht allen offen.



Klangvielfalt mit der Blockflöte.

Neue Kurse: Eltern-Kind-Singen und Musikgarten - jetzt anmelden

Eltern-Kind-Singen: Für Kinder von zirka anderthalb bis vier Jahren mit einem Elternteil oder einer Bezugsperson.

Im Eltern-Kind-Singen werden spielerisch neue Lieder, Verse und Liedspiele gelernt und gepflegt, um den natürlichen Zugang der Kinder zur Musik und zum Singen zu fördern. Über das Klang- und Musikerlebnis wachsen die Kinder in

unsere Musikkultur hinein und lernen weit mehr als Singen und Musizieren: Sprachliche, körperliche, kreative und soziale Einrichtungen werden gleichermaßen gefördert.

Musikgarten: Für Kinder von 3 bis 6 Jahren (ohne Begleitung einer erwachsenen Person).

Das Kind erlebt (ohne eine erwachsene Begleitperson) Musik und Bewegung im

sozialen Spiel mit Gleichaltrigen. Wir singen, tanzen, lernen Instrumente kennen und spielen. Wir untermalen Geschichte mithilfe der Musik, trainieren unsere Geschicklichkeit und vieles mehr. Der Kurs dient als Einstieg auf der Erlebnisebene in die Welt der Musik.

Die zwei neuen Kurse starten am Donnerstag, 19. Januar 2023. Der Anmeldeschluss ist am Montag, 19. Januar 2023. Anmeldung: www.mrsm.ch.



Gemeinsam Musik erleben im Musikgarten.



Limacher architekten

www.limacher-architekten.ch

Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen Ihnen gerne persönlich zur Seite.



**EGLI
BESTATTUNGEN**

Luzern

David Beeler
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Martin Mendel
Geschäftsleiter

Nicole Blättler
Bestatterin / Beraterin

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern

24 h-Telefon 041 211 24 44

www.egli-bestattungen.ch



Nähe ist Trumpf –
Werbung im richtigen Umfeld schalten!

beagdruck – Ihr Inseratpartner für das INFOMALTERS

Sie möchten ein Inserat schalten?
Kein Problem! Das Inserate-Team von beagdruck berät Sie kompetent und erledigt alles für Sie. Sie platzieren Ihr Inserat auf einer ausgezeichneten Werbepattform mitten in Ihrem Lebens- und Arbeitsmittelpunkt.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt
Team beagdruck
Josef Lustenberger

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch



**Jetzt Inserat bestellen –
Mediendaten 2023 liegen bereit!**

beagdruck
mehr als gut drucken

Superschnell. Und super- unterhaltsam.

ebl-telecom.ch

Highspeed Internet, TV sowie
Festnetz- und Mobiltelefonie
zu besten Preisen.

EBL Telecom AG | Bahnhofstr. 28, 3076 Worb
info@ebl-telecom.ch, T 0800 325 000



ebl





Steiner Energie AG wird ausgezeichnet

Viel grün, naturnah gestaltet.

Die Steiner Energie AG wurde erneut für die naturnahe Umgebungsgestaltung ihrer Areale in Malters mit dem Label der Stiftung Natur & Wirtschaft ausgezeichnet.

Bereits im Jahr 2012 erhielt die Steiner Energie AG das Label der Stiftung Natur & Wirtschaft. Bei der Rezertifizierung im Jahr 2022 konnte das Label ohne Vorbehalte wieder verliehen werden.

Ein Hotspot der Biodiversität

Die Areale in Malters sind gelungene Beispiele dafür, wie die Natur auf von Menschen genutzten Gebäuden integriert und gefördert werden kann, heisst es in der Medienmitteilung. Auf über 21000 Quadratmetern, bestückt mit einem alten und sehr wertvollen Baumbestand, Wildhecken, Teichen, Wald- und Wiesenflächen, finden einheimische Tier- und Pflanzenarten wertvollen Lebensraum.

Die Stiftung Natur & Wirtschaft fördert die naturnahe Planung und Gestal-

tung von Firmenarealen, Wohnsiedlungen, Schulanlagen, Kiesabbaustellen und Privatgärten. Sie zeichnet vorbildliche Areale mit einem national anerkannten Label aus und unterstützt Interessierte bei der Planung und Realisierung ihres naturnahen Areals.

Über 500 Institutionen aus allen Branchen sind aktuell zertifiziert. Das er-

gibt eine Naturfläche von rund 40 Millionen Quadratmetern.

Naturnah gestaltete Areale sind von grosser Wichtigkeit für die einheimische Biodiversität. Viele der ausgezeichneten Flächen sind wahre Hotspots der Artenvielfalt. So sind beispielsweise sämtliche bedrohte Amphibienarten der Schweiz auf den zertifizierten Arealen zu finden.



Die Areale der Steiner Energie AG beim Schwellensee wurden bereits 2012 von der Stiftung Natur & Wirtschaft zertifiziert.

ANToy[®]

Suchen Sie ein aussergewöhnliches
Weihnachtsgeschenk?

Die UnikatWerkstatt GmbH aus Malters hat ein lustiges und spannendes Würfelspiel erfunden.
ANToy für Fr. 89.- wird zu 100% aus Einwegpalettenholz, der Umwelt zuliebe, hergestellt!

Vorher



Nachher



Spielregeln und weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: antoy.ch

Bestellung und Abholung

(nach telefonischer Anmeldung) bei:

UnikatWerkstatt GmbH

Werkstrasse 1, 6102 Malters

Tel. 079 425 67 10



Ölheizungen
Gasheizungen
Wärmepumpen
Pelletöfen
Solaranlagen

centra-therm

SERVICEPOOL

Auch Heizsysteme brauchen Pflege.

Seit fast 40 Jahren kümmern wir uns um Heizsysteme aller Art. Egal, um welches System es sich bei Ihnen handelt: Durch unsere grosse Erfahrung kennen wir uns mit praktisch allen auf dem Markt befindlichen Anlagen aus.

Eine regelmässige Pflege und Wartung Ihres Heizsystems hat viele Vorteile:

- Höherer Wirkungsgrad der Anlage
- Einsparung von Heizkosten
- Längere Lebensdauer des Systems
- Reduktion des CO₂-Ausstosses
- Betriebssicherheit dank 24-Stunden-Störungsdienst usw.

**Ihr regionaler
Servicepartner
aus Rothenburg für
alle Heizsysteme.**

*Lassen Sie die Profis ran:
041 280 83 33*

Autofahren ohne eigenes Auto

Die energie malters wollte es von Nutzenden des Mobilitätssharings genauer wissen. Bei Andrea und Ueli Furrer-Bühlmann traf man dann auf eine nicht alltägliche Geschichte mit dem «Gnossi-Auto».

Liebe Andrea, lieber Ueli. Herzlichen Dank, dass ihr euch für diesen Erfahrungsbericht zur Verfügung stellt. Ihr seid ja seit Längerem aktive Kunden unseres Mobilitätssharings. Wie wurdet ihr auf das Projekt «malters mobil» aufmerksam?

Ueli: Wir verfolgen die Projekte der energie malters seit Längerem mit grossem Interesse. Wir sind ja beide in Malters aufgewachsen und freuen uns, dass es eine lokale Initiative gibt, die einerseits den Ausbau von Fotovoltaikanlagen aktiv vorantreibt und andererseits Impulse für eine nachhaltige Mobilität setzt.

Andrea: Vom Projekt «malters mobil» haben wir dann im INFOMALTERS gelesen und uns auf der Webpage der energie malters weiter informiert. Wir sind im Berufsalltag und in der Freizeit meistens zu Fuss, mit dem Velo oder dem ÖV unterwegs. Ein eigenes Auto zu besitzen, lohnt sich für uns nicht. Aber wenn mal etwas transportiert werden muss, dann ist ein Auto natürlich praktisch. Nun, da wir Eltern sind, schätzen wir die Flexibilität, ab und zu auf ein Auto zurückgreifen zu können, noch etwas mehr.

Wie lief der Prozess bis zur ersten Nutzung für euch ab? War es kompliziert?

Andrea: Wir haben auf der Internetseite (www.energie-malters.ch) gelesen, welche App wir herunterladen und dass unsere Führerscheine validiert werden



Ueli und Andrea Furrer-Bühlmann mit Klein Johanna.

müssen. Mit einem Foto des Führerscheins und dessen Versand an die in der App angegebenen Adresse per E-Mail lief dies schnell und effizient ab. Und dann konnten wir das Auto bereits für die erste Spritztour – den Besuch des Geburtsvorbereitungskurses – buchen. Bei der ersten Nutzung sollte man schon fünf Minuten einplanen, das Fahrzeug wird per Bluetooth mit dem Smartphone geöffnet. Die App führt einen aber sehr gut durch den Prozess. Dasselbe gilt für das Fahrzeug, man muss es per Knopfdruck «einschalten» und dann den Vorwärts- oder Rückwärtsgang einlegen. Auch hier hilft einem die Anzeige des Fahrzeugs.

Was schätzt ihr am Mobilitätssharing der energie malters besonders?

Ueli: Für uns ist der Standort vis-à-vis dem Bahnhof perfekt. Wir wohnen ja

in der Weihermatte, so sind wir in fünf Minuten beim Fahrzeug. Auch dass es ein rein elektrisches Fahrzeug ist, finde ich super. Und finanziell «fahren» wir aufs Jahr gesehen wortwörtlich günstiger als mit einem eigenen Auto.

Andrea: Aus meiner beruflichen Tätigkeit bei der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern weiss ich, dass genau solche Sharing-Modelle zentraler Baustein für eine nachhaltige Mobilität im Kanton sind. Mit der Nutzung dieses Angebots kann ich etwas zu einer zukunftsgerichteten Mobilität beitragen. Wirklich toll an diesem Konzept finde ich auch das Elektro-Cargobike, welches bereits jetzt per App reserviert werden kann. Dieses soll demnächst noch zentraler im Dorf platziert werden.

Eine eurer letzten Fahrten im Elektro-Corsa endete ja etwas anders als gedacht. Was ist geschehen?

Andrea: Ja, genau. Wir waren in Erwartung unseres Kindes und fuhren für eine Kontrolle mit dem «Gnossi-Auto» ins Spital. Das haben wir oft so gemacht für diese Kontrollen. Nur war es dann so, dass die Ärzte mich gerade dabehielten, da unsere Tochter nicht mehr länger im Bauch warten wollte.

Ueli: Ja, damit haben wir natürlich nicht gerechnet. Nachdem wir zuerst die Reservierung des Autos noch einmal unkompliziert verlängern konnten, entschieden wir uns dann doch, dass der werdende Papi das Auto noch in der Nacht zurückbringt. Wir wussten ja nicht, wie lange wir im Spital bleiben. Per Zug und Bus gingen zurück ins Spital Wolhusen, wo unsere Tochter mit ihrer Geburt ganz entspannt auf die Rückkehr ihres Papis wartete. Einige Stunden später durften wir unsere kleine Johanna dann in den Armen halten. Sie hat ihre ersten Fahrten im «Gnossi-Auto» seither übrigens ziemlich genossen, es fährt sich halt schon «süferli» im E-Auto der Energiegenossenschaft Malters.

Geschichten, die das Leben schreibt, kann man da nur sagen. Besten Dank für diese Einblicke. Wir wünschen euch nochmals alles Gute zum Babyglück und weiterhin gute Fahrt!

Es stellte die Fragen: Elias Estermann, Präsident der «energie malters – Genossenschaft für erneuerbare Energien».

Sharing Is Caring.



Jetzt bei energie malters von 20 CHF Startguthaben profitieren! Mehr dazu auf: Luzernmobil.ch/Deals





bestellen-abholen-geniessen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14



**WERBUNG
mit starker
Leserbindung:
INFOMALTERS!**

Mediendaten
anfordern:
inserterate@infomalters.ch

**Jodlerklub
Farnbüel
Glöggli**

Schachen

*Weihnachtliches
Kirchenkonzert*
mit dem Orchesterverein Malters

8. Dezember 2022

Kirche St. Martin, Malters

17.00 Uhr

Türöffnung: 16.15 Uhr freier Eintritt, Türkollekte

**JOSEF
LOETSCHER**
SÄGE- & HOBELWERK

Lifelen 2
6103 Schwarzenberg

Telefon 041 497 24 41
Telefax 041 497 44 41
Mobile 079 213 78 05
loetscher-saegerei@regiocom.ch
www.loetscher-saegerei.ch

HOLZ
Holz aus dem Schweizer Wald

MedicineChinese Shen
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

Akupunktur *Ohrakupunktur*
Schröpfen *TCM Kräutertherapie*
Moxibustion *Tui-Na Heimassage*

Besorgt über die Nebenwirkungen der westlichen Medizin? Wollen Sie Ihre Beschwerden loswerden mit natürlichen Methoden?
Es ist Zeit, Ihrem Körper und Ihrer Gesundheit was Neues und Natürliches zu gönnen.

Lassen Sie sich bei uns von der authentischen Traditionellen Chinesischen Medizin überzeugen!

Oberdorf 2 Industriestrasse 2
6206 Neuenkirch 6102 Malters
☎ 041 467 09 80 ☎ 041 497 09 01
www.medicinechinese-shen.ch medicinechinese-shen@gmx.ch

LASTWAGEN
SERVICE
MALTERS AG

LSM
PNEUHAUS MALTERS

FIRST STOP
DAF

- Top Reifenservice/Beratung
- Klimatestung und Abgaswartungen
- Pneu einlagerungen
- Lenkgeometrie

Testen auch Sie unseren Service!

Eistrasse 24 6102 Malters
Werkstatt +41 (0) 41 497 23 40
Pneuhaus +41 (0) 41 497 47 47
www.lsmag.ch lsm@lsmag.ch

Zum Glück!

Es ist in der Zwischenzeit zur Tradition geworden, dass das Kinder- und Jugendtheater im Rhythmus von zirka zwei bis drei Jahren zur Weihnachtszeit ein Theaterstück auf die Bühne des Gemeindesaals Malters bringt. Heuer ist es endlich wieder so weit.

Seit den Sommerferien erarbeitet die Regisseurin Isabella Cadilek zusammen mit neun Kindern im Alter von 8 bis 14 Jahren ein eigenes Theaterstück zum Thema «Zum Glück!». Die Kinder, die stammen ausschliesslich aus Malters und Umgebung, sind begeistert und setzen sich intensiv damit auseinander, was Glück ist, was glücklich macht, aber auch wo Glück anzutreffen ist. Gemeinsam wird geforscht, gesucht, ausprobiert und in diverse Rollen geschlüpft. Während der Herbstferien schrieb Isabella Cadilek basierend auf den Forschungen der Kinder ein Regiebuch und verteilte die verschiedenen Rollen.

Zur Geschichte

Acht Forscher*innen sollen ihre neuesten Erfindungen über das Glück präsentieren, doch der Chef-Forscher ist mit den Ergebnissen gar nicht zufrieden. Das hat doch alles gar nichts mit Glück zu tun. Deshalb schickt er sie auf eine Reise. Aber was ist denn überhaupt Glück? Und wo kann man es finden?



Einblick in eine Probe des Kinder- und Jugendtheaters.

Das müssen die Forscher*innen selber herausfinden ...

Aufführungsdaten: Samstag, 24. Dezember, 14 Uhr (Premiere); Diens-

tag, 27. Dezember, 14 Uhr; Mittwoch, 28. Dezember, 17 Uhr; Donnerstag, 29. Dezember, 14 Uhr, jeweils im Gemeindesaal.

Die Grösse findet sich oft im Kleinen

Kammerpop, Wehmut, Lyrik, die direkt spiegelt, die wehtut. Musik, die zwischen Welten tanzt.

To Athena erlaubt introspektiven und zerbrechlichen Kleinoden auf Schweizerdeutsch, neben funkelnendem und cineastischem Pop in englischer Sprache auf ein und derselben Bühne zu bestehen. Die Grösse findet sich oft im Kleinen, in den Details. In den Texten, die die Hand ins Dunkle strecken, aber immer auch das Licht zulassen. Fragilität, Stärke und die Töne dazwischen.

Aus Geigenbauer-Familie

Aufgewachsen als Kind einer Geigenbauer-Familie ist Tiffany Athena Limacher von Geburt an mit Musik in Kontakt. Die Leidenschaft für Streichinstrumente,



Tiffany Limacher, To Athena.
Foto: Larissa Odermatt.

eine Kindheit mit Synth-Pop der 80er-Jahre und ein Bewusstsein für relevante

Themen sind heute das Amalgam, aus dem To Athena ihren Kosmos baut.

To Athena studierte Vocals an der ZHdK in Zürich und Berlin. Das Album-Debüt «Aquatic Ballet» erschien im Oktober 2020. Aktuell arbeitet To Athena zwischen Berlin und Luzern an ihrem zweiten Album. Sie wagt sich noch tiefer in ihr Innenleben und sucht nach Gründen und Abgründen, die sie sowohl in englischen als auch schweizerdeutschen Texten destilliert.

Bei der Kulturschiene ist To Athena im Trio zu Gast: Tiffany Limacher (Gesang), David Inauen (Keys), Polina Niederhauser (Cello).

Das Konzert findet am Freitag, 2. Dezember, 20.30 Uhr, im «Gleis 5», statt. Der Eintritt kostet Fr. 25.–/20.–.



NISSAN

Der neue
Nissan Qashqai
e-POWER.
Elektrisch fahren.
Jetzt unplugged.

Jetzt Probe fahren

Nissan Qashqai e-POWER Acenta, 1,5 VC-T, Systemleistung: 190 PS (140 kW), Treibstoffverbrauch kombiniert: 5.8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km, CO₂-Emissionen aus Treibstoffproduktion: 29 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B. Fahrweise, Strassen- und Verkehrsverhältnisse, Umwelteinflüsse und Fahrzeugzustand können die Verbrauchswerte und die Reichweite beeinflussen.

Energiekette 2022

A
B
C
D
E
F
G

Seit mehr als 30 Jahren Ihr Nissan Partner!

GARAGE MARCEL STALDER AG Spahau 4
6014 Luzern-Littau
Tel.: 041 250 46 66
www.garagestalder.ch

Batterie- und Pneuhäuser
Reparatur & Verkauf sämtlicher Marken

Wir stellen alles in den Schatten!

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Alu-Fensterläden
- Rollläden
- Holzrollläden
- Insektenschutz
- Innenbeschattungen
- Spezialbeschattungen
- Steuerungen
- Reparaturen aller Marken



**Fuhrmann
Storenbau**

Fuhrmann Storenbau AG
6102 Malters
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch

SCHICK & SCHÖN

Fr. 25. + Sa. 26. November
Weihnachtsapéro, Aktionen, Geschenkideen

Am Samstag zusätzlich mit Fotoshooting
inkl. Schminken und ein Bild zum Mitnehmen
CHF 25.- pro Person

schminken.
pflügen.
stylen.

info@schickundschoen.ch
schickundschoen.ch



«Schlittenzauber»
19. November bis 24. Dezember
Weihnachtsausstellung in Kriens

Stiftung Brändi
sozial und professionell

Dorfgärtnerei, Schachenstrasse 33, 6010 Kriens, Tel. 041 320 43 55,
Mo 13.30-18.00 Uhr, Di-Fr 08.00-12.00 Uhr, 13.30-18.00 Uhr, Sa 08.00-
16.00 Uhr, 24.12.22 08.00-12.00 Uhr - www.braendi.ch/schlittenzauber

**TURNWERKSTATT
ZENTRALSCHWEIZ**

Leiter/innen Krabbelpark gesucht!

Für jeden zweiten Mittwochmorgen | ab sofort
Für jeden zweiten Freitagmorgen | ab sofort

Deine Aufgaben

- Bewegungselemente aufbauen
- Familien empfangen und Einkassieren
- Aufsichtsperson während 2 Stunden
- Aufräumen und Elemente zurückstellen

Wir bieten dir viel:

- Fixe Entschädigung
- Du darfst gratis dein Kind mitnehmen
- Als Leiterin Krabbelpark darfst du auch sonst den Park Gratis besuchen!
- Arbeit in top moderner Sportumgebung
- Motivierende Tätigkeit
- Kontakt mit vielen jungen Familien

Melde dich:
sarah.zrotz@gmail.com



Die Mitte hat nominiert: Ein Bisheriger und zwei Neue

Die Mitte Malters geht mit einem Dreierticket in die Kantonsratswahlen vom 2. April 2023.

Am 7. November nominierten die rund 30 anwesenden Parteimitglieder und Sympathisantinnen und Sympathisanten der Mitte Malters die Kandidierenden für den Kantonsrat. Dabei tritt der bisherige Kantonsrat und Vizefraktionschef sowie Ortsparteipräsident der Mitte Malters Daniel Piazza (Bild) wiederum an. Der zweifache Vater ist 44 Jahre alt, Ökonom und Unternehmer. Die Partei darf darüber hinaus aus dem Vollen schöpfen und zwei weitere valable Kandidierende präsentieren.

Zum einen kandidiert die 57-jährige Lisbeth Furrer-Bircher. Die ehemalige Bäuerin und dreifache Mutter arbeitet als Coach/Verhaltenstrainerin. Sie war 2000 bis 2008 Mitglied der Bildungskommission sowie der Jugendkommission. Von



Daniel Piazza.



Lisbeth Furrer-Bircher.



Claudio Spescha.

2010 bis 2016 war sie Präsidentin der Mitte Malters.

Ebenfalls nominiert wurde der 37-jährige Sozialvorsteher der Gemeinde Malters Claudio Spescha. Ergänzend zu seinem Mandat als Gemeinderat arbeitet der Erziehungswissenschaftler und zweifache Vater als Schulleiter in Ufhusen. Er ist Mitglied der Synode der katholischen Landeskirche Luzern. Die offizielle Nomination aller Kandidierenden erfolgte einstimmig und mit grossem Applaus.

Regierungsrat Reto Wyss sowie Regierungsratskandidatin Michaela Tschuor waren ebenfalls vor Ort und zählten zu den ersten Gratulanten.

Die Mitte Malters ist hocheifrig, mit drei starken und gut in Malters verankerten Persönlichkeiten in die Kantonsratswahlen zu steigen. Ihr erklärtes Ziel ist es dabei, einen zweiten Sitz für die Mitte Malters zu gewinnen.

Seine Fotos erzählen Geschichten

Der Malterser Oliver Gutfleisch fotografiert verlassene, unbewohnte und ungenutzte Häuser, Gebäude und Orte. Seit ein paar Wochen ist sein zweites Buch «Lost Places Schweiz Band II» im Handel erhältlich.

Eine alte ehemalige Färberei, eine verlassene Villa aus dem frühen 20. Jahrhundert oder eine längst geschlossene Bäckerei: Oliver Gutfleisch ist fasziniert von solchen Orten. Der Malterser ist in seiner Freizeit mit der Kamera unterwegs und fängt die Stimmung dieser «Lost Places» ein. So entstand im März 2021 sein erstes Fotobuch mit Bildern, die in den Jahren 2017 und 2018 entstanden sind. Nun folgt das zweite Fotobuch. Es gibt auf 316 Seiten Einblick in die Geschichte diverser Objekte und ihrer ehemaligen Bewohner. Dieses Mal stammen die Fotos aus den Jahren 2019 und 2020. Aus Tausenden Fotos hat der ausgebildete Schreiner eine erste Auswahl von 700 und schliesslich aus etwas über 310 Fotos die besten ausgewählt.

Gestaltet, gelayoutet und hergestellt hat das Buch die Brunner Medien AG in Kriens. «Lost Places Schweiz Band II» ist im Buchhandel erhältlich, ebenso bei den gängigen Onlinehändlern. Weiter ist



«Das Sigristhaus des Schuhmachers 1714». Das Haus steht an der Schwarzenbergstrasse in Malters. Alois Bürgler hatte da jahrzehntelang seine Schuhmacher-Werkstatt

das Fotobuch beim Autor selber (Oliver Gutfleisch, Schwarzenbergstrasse 4, 6102 Malters, 079 309 46 72 oder oliver.gutfleisch@bluwin.ch), bei der Papeterie Mühlebach in Malters oder bei Coif-

ture Creative in Malters zu beziehen. Die Auflage beträgt 1000 Stück, das Buch ist für 49 Franken (ohne Versandkosten) erhältlich.

Rundschau Malters

Parteien



Abstimmungsempfehlung

Die SP Malters sagt viermal Ja am 27. November:

Die Mitgliederversammlung der SP hat am 1. November die Abstimmungsparolen für den 27. November beschlossen. **Die SP sagt viermal Ja.**

– Budget 2023: Ja. – Die geplanten Ausgaben und Investitionen wie beispielsweise das Bauprojekt Muoshof finden wir sinnvoll, auch wenn dies unsere Gemeindefinanzen mittelfristig belastet.

– Bauabrechnung Erweiterung Schulanlage Eischachen: Ja. – Ein guter Abschluss des Projekts.

– Bestellung der externen Revisionsstelle: Ja.

– Landabtausch Im Feld/Witenthor: Ja. – Die SP steht diesem Landabtausch sehr positiv gegenüber. Dadurch hat die Gemeinde mehr Einfluss auf die Siedlungsentwicklung in Gebieten mit Schlüsselrollen. Zudem begrüßen wir, dass sich eine Alternative zur Enteignung ergeben hat. Endlich, nach fast drei Jahren, kann sich die BPM AG durch den Landabtausch um die Zukunftsplanung kümmern.

Nächste Veranstaltungen: Jahresapéro der SP Malters: 29. November, 19 Uhr, im S-Tisch, Malters, Anmeldung nicht erforderlich; Politapéro Kantonsratswahlen: 30. November, 18 Uhr, Sigristhalde 1, Malters, Anmeldung an sandro@sp-malters.ch.



Abstimmung vom 27. November 2022: FDP.Die Liberalen Malters empfiehlt, 4x Ja einzulegen.

Ja zum Budget 2023 mit den Investitionen in die Schulinfrastruktur, Schulhausbau Muoshof, und in die Verkehrsinfrastruktur, Sanierung Hellbühlstrasse, bei unverändertem Steuerfuss von 1,95 Einheiten.

Ja zur Bauabrechnung Erweiterung Schulanlage Eischachen mit einer leichten Unterschreitung des Kredites.

Ja zur Bestellung der externen Revisionsstelle, der BDO AG.

Ja zum Tausch der Liegenschaft Witenthor mit der Liegenschaft Feld/Eischachen. Durch den Tausch bekommt die Gemeinde Malters wichtige Baulandreserven im Gebiet der Schulanlagen Eischachen und Muoshof, auch für den Bau eines neuen Pflegeheims steht genügend Platz zur Verfügung und die umstrittene Planungszone am Birkenweg kann aufgehoben werden.

Der öffentliche Neujahrsapéro findet am Mittwoch, 11. Januar 2023, 19.00 Uhr, statt.



Wünsche

Die Mitte Malters wünscht allen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2023.



Gemeindeabstimmung 27. November

Nein zum Budget: Aus Sicht der SVP Malters ist das Budget 2023 zu optimistisch dargestellt. Durch die extrem hohen Investitionen in Schulen, Pflegezentrum und die zu erwartenden höheren Sozialabgaben, Siedlungsentwässerungen usw. steigen die Schulden auf ein zu hohes Niveau an. Wir erwarten kostenbewusstere Investitionen in Gebäude und Strassen, die den Zweck ebenfalls erfüllen. Wir befürchten eine Steuererhöhung, welcher heute schon mit Verzicht auf Luxus und Bequemlichkeiten entgegengewirkt werden muss.

Ja zur Bauabrechnung: Der Bauabrechnung für die Erweiterung Schulanlage Eischachen stimmt die SVP Malters zu. Unschön ist die verwirrende Bauabrechnung, in welcher die Planungskosten nicht beinhaltet sind. Die SVP verlangt, dass für künftige Projekte die Kosten für das Projekt inkl. Planung zur Sonderkreditabstimmung vorgelegt werden!

Nein zur Revisionsstelle: Die Bestellung der externen Revisionsstelle lehnt die SVP ab. Ein Wechsel zu einem Mitbewerber würde nicht schaden.

Ja zum Tauschvertrag: Der Landabtausch Witenthor und Feld wird von der SVP Malters unterstützt. Es ist eine einmalige Chance, Verpasstes nachzuholen. Somit kann auch Bauland für das neue Pflegezentrum sichergestellt werden.

Keine Weihnachtsbeleuchtung im Dorf! Wir bitten den Verkehrsverein Malters, diesen Entscheid zu überprüfen.

Vereine

Jahreskalender 2023 Malters

Josef Burri (1873–1961), Posthalter Malters, hat eine einmalige Fotodokumentation über Malters hinterlassen. Der Kalender für das Jahr 2023 enthält eine kleine Auswahl aus den noch vorhandenen Glasnegativen. Sie zeigen Dorf und Dorfleben vor über 100 Jahren. Auf der Rückseite der Monatsblätter sind Auszüge aus den Gemeinderatsprotokollen des Jahres 1923 und Inserate aus den Tageszeitungen abgedruckt.

Der Jahreskalender Malters für das Jahr 2023 ist bald ausverkauft. Nur noch wenige Exemplare sind erhältlich.

Realisation: Erich Hänggi

Preis: Fr. 25.–

Verkauf: Martinsladen Malters, Luzernstrasse 94, Malters
Papeterie Mühlebach, Münzgasse 2, Malters



GasseSchoggi im neuen Kleid

In alter Frische im neuen Kleid finden Sie die GasseSchoggi wieder im Martinslade. Sie eignet sich als ein spontanes kleines Mitbringsel, ein überraschendes Dankeschön oder als Geschenk unter dem Weihnachtsbaum.

Mit dem Kauf unterstützen Sie die Arbeit mit such- und armutsbetroffenen Menschen in Luzern. Hergestellt wird die Schokolade von der Confiserie Hug. Es werden Couvertüren von Felchlin Schwyz aus fairem Handel verwendet. Ab sofort ist die GasseSchoggi im Martinslade zum Preis vom 8 Franken erhältlich. Der ganze Erlös aus dem Verkauf geht an den Verein kirchliche Gassenarbeit Luzern.

Übrigens: Zu entdecken gibt es bei uns jetzt sinnvolle Adventsgeschenke. Adventskalender, Bastelbücher und ein breites Angebot an Weihnachtsgeschichten verzaubern die Adventszeit für Kinder und Erwachsene.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag und Samstag, 8.30 bis 12 Uhr, und Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Bücherbestellung und Kontakt: martinslade@zapp.ch, www.martinslade.ch



Herzliche Einladung zum Themenabend: «Wer wird da eigentlich Mensch zu Weihnachten?»

«Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.» Die grundlegenden «Dogmen» des Christentums sind keine Einbahnstrassen. Wie wir im November gesehen haben, wirken göttliche Zuschreibungen an Jesus auch auf Gott selbst (bzw. auf unser Gottesbild) zurück. So lässt sich auch die Weihnachtsgeschichte rückwärts buchstabieren, um dem auf die Spur zu kommen, der da Mensch geworden ist zu Weihnachten ...

Zielgruppen: alle Gläubigen, Fragenden, Zweifelnden, Nicht-Gläubigen, Suchenden!

Datum: Mittwoch, 7. Dezember 2022

Zeit: 19.00 bis 20.45 Uhr

Ort: Saal im UG der Mirjamkirche (ref. Kirche Malters), Mühlering 2, Malters

Leitung: Maximilian Paulin, Pfarrer der ref. Kirche Malters (Impuls und Moderation)



ZwärgeKafi

Der Kreis junger Eltern organisiert jeden dritten Mittwoch im Monat (ausgenommen Schulferien) das ZwärgeKafi für Eltern/Bezugspersonen mit ihren Kindern bis zum fünften Lebensjahr. Für die Kinder hat es Spielsachen vor Ort und die Erwachsenen haben die Gelegenheit, sich auszutauschen. In gemütlicher und lockerer Atmosphäre können wertvolle Gespräche und neue Kontakte entstehen. Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) und ein kleines Znüni sind vorhanden.

Adventsfenster Malters

Datum: 21. Dezember
Zeit: 9.30 bis 11.00 Uhr
Ort: Pfarreiheim, Zimmer D4 OG
Mitnehmen: Fr. 2.– (pro Familie)
Kontakt: Stefanie Wagner, stefanie@kje-malters.ch
Weitere Daten: 18. Januar und 15. März 2023



Chindersinge

Kinder ab einem Jahr singen, tanzen und musizieren zusammen mit einer Begleitperson (Eltern, Grosseltern, Bezugsperson). Das Singen findet jeweils jeden ersten Mittwoch im Monat statt (ausgenommen in den Schulferien).

Datum: 7. Dezember
Zeit: 9.30 bis 10.00 Uhr, 10.00 bis 10.30 Uhr freiwilliges Znüni
Ort: Pfarreiheim, Zimmer D4 OG
Kosten: Fr. 5.– pro Familie
Anmeldung: per Mail zwei Tage im Voraus
Leitung: Monika Steffen, moni86@bluewin.ch
Mitnehmen: Wolldecke und Stoppersocken
Weitere Daten: 1. Februar und 1. März 2023



Adventsanlass im Känzeli

Die Adventszeit steht vor der Tür! Wer freut sich nicht darauf, am Feuer Lieder zu singen, eine Adventsgeschichte zu hören und etwas Leckeres zu knabbern?

Datum: 7. Dezember
Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Ober Luegeten 20
Kosten: Fr. 5.– pro Kind
Zielgruppe: Kinder ab vier Jahren
Wichtig: Der Anlass findet **ohne** Eltern statt
Anmeldung: bis 28. November online: www.kje-malters.ch
 (Teilnehmerzahl beschränkt)



Der Kreis junger Eltern sucht neue Mitglieder

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung DICH: Hast du Freude an einer Arbeit in einem aufgestellten und dynamischen Team? Möchtest du dich für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung der Kinder (vorwiegend vom Kleinkind- bis mit Primarschulalter) in Malters einsetzen? Dann bist du bei uns genau richtig! Was erwartet dich? Diverse Marketingaufgaben, gemeinsame Planung und Organisation der Anlässe, Ideen für Anlässe einbringen. Haben wir dein Interesse geweckt? Wir würden uns über eine Kontaktaufnahme sehr freuen. Kontakt: Sophie Warnecke, 079 232 42 83 oder per Mail an info@kje-malters.ch.

Stiftung St. Jost: Geschichtenstunde

Am Samstag, 17. Dezember, 16.30 Uhr, erzählt Brigitte Zurkirchen im Beichthaus St. Jost Blatten die Geschichte «Schneeglück verschenken». Eingeladen sind Kinder von 4-6 Jahren. Eintritt frei, es gibt eine Türkollekte.



01.	S-Tisch	Schwarzenbergstrasse 8	17–18 Uhr
02.	Blueme Paradies	Luzernstrasse 55	17–19 Uhr
03.	Familie Vogel	Widenmatt 38	
04.	Familie Piazza	Rotherd 18	17–19 Uhr
05.	Familie Mainolfi	Halde 33	
06.	Familie Link	Badhusweg 3	17–19 Uhr
07.	Kapelle	Ober Luegeten 12	17–19 Uhr
08.	Familie Tanner	Schachenstrasse 17	18–20 Uhr
09.	Gartenstrasse 2		18.30–20 Uhr
10.	Hof Untersiten		18.30–21 Uhr
11.	«Lueg ie» Lädeli	Ober Luegeten 20 (Weihnachtsmarkt)	13–19 Uhr
12.	Restaurant Muoshof	Hellbühlstrasse 2	17–19 Uhr
13.	Andrea Vogel	Luzernstrasse 93	18–20 Uhr
14.	HUG Chnuserladen	Neumühlestrasse 4	17–19 Uhr
15.	Familie Fuchs	Luegetenstrasse 2	18–20 Uhr
16.	Familie Kurmann	Frohofstrasse 3	
17.	Familie Fekete und Wirz	Gartenstrasse 10	17–19 Uhr
18.	Reformierte Kirche	Mühlering 2 (nach der Kolibri-Weihn.)	ab 17 Uhr
19.	Familie Fuchs	Bachweg 12	18–20 Uhr
20.	Familie Lipp und Fessler	Luegetenmatte 1b/c	siehe kje-malters.ch
21.	Familie Borges	Neuhalde 6	
22.	Ludothek	Luzernstrasse 104	17–20 Uhr
23.	Familie Brun	Industriestrasse 2b	
24.	Katholische Kirche St. Martin		



Mit Ausschank, Essen, Getränke beim Adventsfenster
 Das definitive Programm ist auf der Homepage www.kje-malters.ch publiziert.



Veranstaltungen

November

25.11.	15.00–21.00 All'Varia-Handwerkermarkt, All'Aria-Park Verkauf von Adventskränzen und Dekorationen, Weihnachtsmarkt im Park All'Aria; Frauenbund
27.11.	Abstimmung 15.00–16.00 Duo Flück, Cafeteria Bodenmatt; Betreuung und Pflege Malters AG 17.00 Samichlaus-Auszug, St.-Martins-Kirche – Dorfplatz; Samichlaus Malters-Schachen, Trychler und Chlöpfer Malters 19.00–19.45 Miteinander in Stille, Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4; offene Runde Religion
28.11.	Grünabfuhr
29.11.	20.00–22.15 Kabarett: Veri's Rück-Blick 2022 (Tryout), Gleis 5, Restaurant Bahnhof; Kabarettwerkstatt GmbH
30.11.	14.30–16.00 Duo Ruedi, Cafeteria Bodenmatt; Betreuung und Pflege Malters AG

Dezember

01.12.	14.00 Seniorennachmittag: Samichlaus, Gemeindesaal; Gemeinnütziger Frauenverein
01.–03.12.	Samichlaus-Besuche, Malters-Blatten-Ennigen-Schachen-Farnbüel; Samichlaus Malters-Schachen
06.12.	14.00 Schieberjassen, Restaurant Muoshof; mALTERs AKTIV 15.00–16.00 Singen mit den Tre Maestri, Restaurant Bahnhof, Gleis 5; mALTERs AKTIV
07.12.	09.30–10.00 Chindersinge, Pfarreiheim Zimmer D4 OG; Kreis junger Eltern 11.30 Mittagstreff, Hotel Kreuz; mALTERs AKTIV 14.00–17.00 Adventsanlass Känzeli, Treffpunkt: Ober Luegeten 20; Kreis junger Eltern
08.12.	17.00 Weihnachtliches Konzert in der Kirche St. Martin Malters; Jodlerklub Farnbüelglöggli, Schachen, mit Orchesterverein Malters; Josef Stöckli, Malters 17.00 Adventliche Musizierstunde der Gesangs-, Violinen- und Bratschenklasse, Mirjamkirche

11.12.	17.00 Adventskonzert mit dem Jugendchor sowie Trompeten und Klavier, Mirjamkirche
14.12.	14.30 Lese-Hör Genuss (vormals Vorlesung), Alterswohnheim Bodenmatt; mALTERs AKTIV
16.12.	17.00 Weihnachtsmusical «Ändlech öppis los in Bethlehem» der Musikschule Region Malters, Spitalkirche Wolhusen
17.12.	19.00 Weihnachtsmusical «Ändlech öppis los in Bethlehem» der Musikschule Region Malters, Pfarrkirche Wolhusen 10.00–11.00 VaKi-GroKi-MuKi-Turnen, Turnhalle Muoshof; ElKi-Turnen
20.12.	14.00 Schieberjassen, Restaurant Muoshof; mALTERs AKTIV
21.12.	09.00–11.00 ZwärgeKafi, Pfarreiheim Zimmer D4 OG; Kreis junger Eltern
22.12.	19.00 Weihnachtskonzert mit Blockflöten und Klavier, Singsaal Bündtmättli
24.12.	14.00 «Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
27.12.	17.00 «Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
28.12.	17.00 «Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters
29.12.	14.00 «Zum Glück» (Kinder- und Jugendtheater), Gemeindesaal; Theatergesellschaft Malters

Januar 2023

09.01.	20.00–22.00 IGM Höck, S-Tisch; IG Malters
16.01.	Lebenskompetenzen – dsa macht Kinder stark, Sagitreff; Spielgruppe Zwärgehus + Akzent Prävention + Suchttherapie
24.01.	20.00 ADHS-Austauschrunde für Eltern mit ADS/ADHS-Kindern, Gemeindeverwaltung, Weihermatte 4; Elterngruppe Malters in Zusammenarbeit mit ELPOS Zentralschweiz
28.01.	10.00–11.00 VaKi-GroKi-MuKi-Turnen, Turnhalle Muoshof; ElKi-Turnen

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen

In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Text und Logo einsenden an:

Stephan Weber, Weihermatte 4, Malters, stephan.weber@malters.ch
Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite www.infomalters.ch

Redaktionsschlussdaten 2022/23

Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand	Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand
12/Dezember	05.12.2022	23.12.2022	06/Juni	12.06.2023	30.06.2023
01/Januar	09.01.2023	27.01.2023	07/08/Juli/Aug.	28.07.2023	18.08.2023
02/Februar	06.02.2023	24.02.2023	09/September	12.09.2023	30.09.2023
03/März	13.03.2023	31.03.2023	10/Oktober	09.10.2023	27.10.2023
04/April	06.04.2023	28.04.2023	11/November	06.11.2023	24.11.2023
05/Mai	08.05.2023	28.05.2023	12/Dezember	01.12.2023	22.12.2023